



Deutscher Behindertenrat

**Das Aktionsbündnis
Deutscher Behindertenverbände**

Deutscher Behindertenrat | Stralauer Str. 63 | 10179 Berlin

Sekretariat:
Sozialverband Deutschland e.V. (SoVD)
Stralauer Str. 63
10179 Berlin
Tel.: +49 (0) 30 72 62 22 -128/ -123
Fax: +49 (0) 30 72 62 22 -328
Mail: info@deutscher-behindertenrat.de
www.deutscher-behindertenrat.de

Berlin, den 11. April 2014

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 25. Mai 2014 finden die Wahlen zum Europäischen Parlament statt, für das Sie kandidieren. Der Deutsche Behindertenrat (DBR), als Interessenvertretung der behinderten und chronisch kranken Menschen in Deutschland mit mehr als 140 Mitgliedsverbänden, knüpft große Erwartungen an diese Wahlen. Diese müssen zu einem nachhaltigen Politikschub für die Menschen mit Behinderungen in Europa führen.

Vor diesem Hintergrund übersendet Ihnen der Deutsche Behindertenrat seine Wahlprüfsteine und bittet Sie, diese zu beantworten. Die Antworten möchte der Deutsche Behindertenrat seinen Mitgliedsverbänden zeitnah vor der Wahl zugänglich machen.

Wahlprüfsteine

1. Wie sieht Ihre Vision eines inklusiven, nachhaltigen und demokratischen Europas aus und wie beabsichtigen Sie sich hierfür konkret einzusetzen?
2. Unterstützen Sie die Reform der europäischen Wirtschafts- und Sozialpolitik mit dem Ziel, dass die Einhaltung der Menschenrechte gegenüber EU-Bürgerinnen und EU-Bürgern mit Behinderung sichergestellt wird?
3. Werden Sie sich dafür einsetzen, dass die Zugänglichmachung von Waren und Dienstleistungen für alle gewährleistet wird, indem die EU-Verordnung zur Barrierefreiheit beim Zugang zu Gütern und Dienstleistungen im EU-Binnenmarkt endlich verabschiedet wird?

Werden Sie eine EU-Verordnung zur Barrierefreiheit von Internetseiten – als Teil der "Digitalen Agenda" der EU – unterstützen, sodass öffentliche Internetseiten für alle Menschen mit Behinderung zugänglich werden?

Durch welche konkreten Maßnahmen beabsichtigen Sie, die Barrierefreiheit des öffentlichen Verkehrs und der öffentlichen Infrastruktur, im Interesse der Freizügigkeit von Menschen mit Behinderungen und ihren Familien, zu gewährleisten?

4. Werden Sie die von Deutschland seit Jahren blockierte EU-Richtlinie zur Antidiskriminierung unterstützen, so dass Menschen mit Behinderung vor Diskriminierung endlich in allen Lebensbereichen geschützt werden?
5. Befürworten Sie die rasche Ratifizierung des optionalen Zusatzprotokolls zur UN-Konvention über die Rechte der Menschen mit Behinderung, die bislang von der EU, trotz Unterzeichnung der Konvention, noch immer nicht erfolgt ist?
6. Wie werden Sie die Etablierung von strukturellen Mechanismen innerhalb der EU-Institutionen unterstützen, um die Umsetzung der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderung unter Einbeziehung der Betroffenen sicherzustellen?

Ihren Antworten auf die Wahlprüfsteine sieht der Deutsche Behindertenrat im großen Interesse zeitnah entgegen.

Mit freundlichen Grüßen



Adolf Bauer

Vorsitzender des Sprecherrates
des Deutschen Behindertenrates (DBR)